Heizkörper mit elektromischem Thermostat

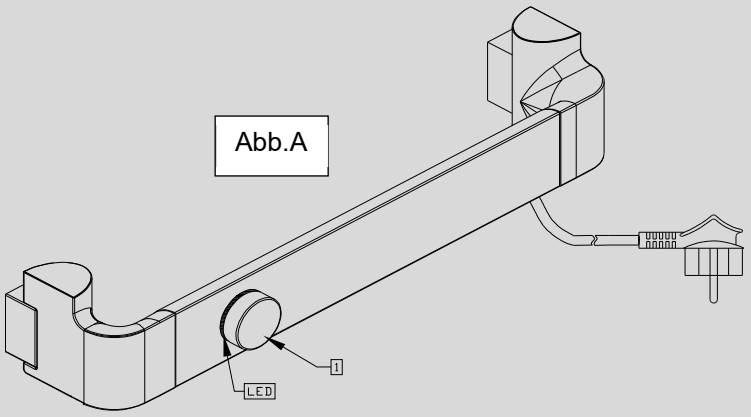
Cod. 812M0526

IRSAP

Service:
Gutenbergstr. 30-38
D-31180 Giesen OT Emmerke
Fon +49(0) 51 21 / 93 00 - 0
Fax +49(0) 51 21 / 93 00 84
Web: www.bemm.de
E-Mail: info@bemm.de

CE

Abb.A



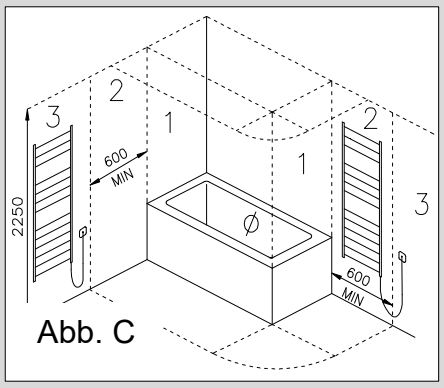
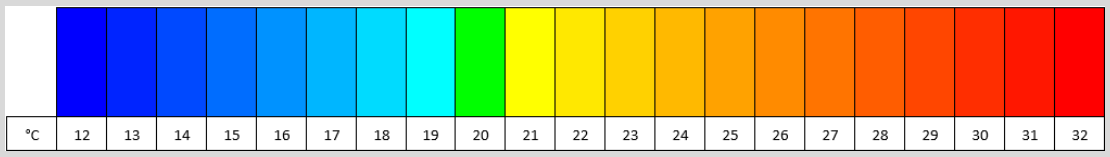


Abb. C

Abb.B



DEUTSCH (D)

GEBRAUCHSANWEISUNGEN

Der Handtuchtrockner darf nur für den in der Bedienungsanleitung beschriebenen Zweck verwendet werden. Kindern ist das Spielen mit dem Handtuchtrockner untersagt. Am Handtuchtrockner dürfen nur die vom Hersteller vorgeschriebenen oder empfohlenen Zusatzteile verwendet werden. Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung oder mangelndem Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren kennen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Aufsicht durchgeführt werden. Kinder unter 3 Jahren sollten auf Abstand gehalten werden, wenn sie nicht ständig beaufsichtigt werden. Kinder zwischen 3 und 8 Jahren dürfen das Gerät nur dann ein- und ausschalten, wenn es in seiner normalen Betriebsposition aufgestellt oder installiert ist und sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die Risiken verstehen. Kinder zwischen 3 und 8 Jahren dürfen das Gerät nicht einstecken, Einstellungen vornehmen, reinigen oder Wartungsarbeiten selbst durchführen.

Streng verboten:

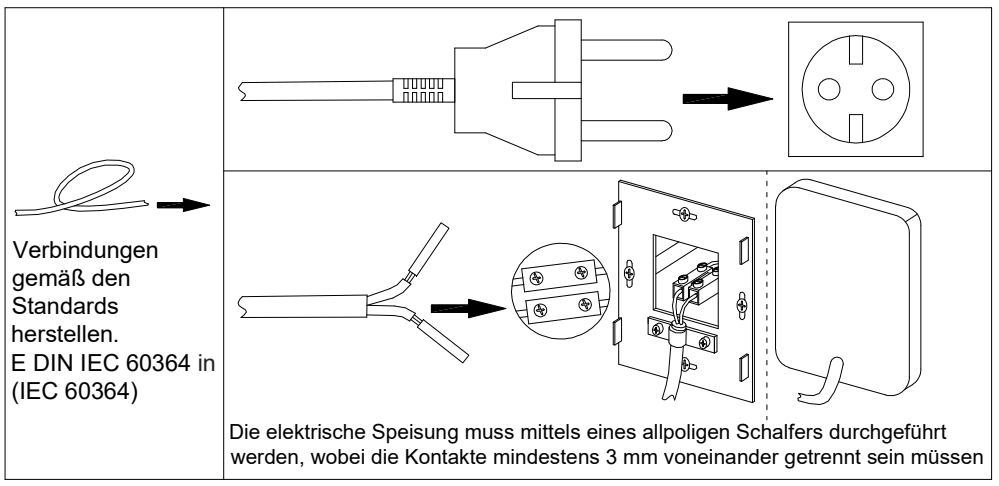
- Anschluss der Steuerung des Heizwiderstands an das Stromnetz bevor die korrekte Installation des Thermostats am Heizkörper (Handtuchtrockner) überprüft wurde.
- Durchschneiden des Netzkabels zur Unterbrechung der Stromversorgung
- -Beschädigung des Stromkabels. Wenn das Stromkabel beschädigt ist, muss es direkt vom Hersteller, vom technischen Kundendienst oder von einem vom Hersteller autorisierten Fachmann repariert oder ersetzt werden, um jedem Risiko vorzubeugen

ACHTUNG:

- WÄHREND DES BETRIEBS SIND DIE OBERFLÄCHEN DES HANDTUCHTROCKNERS HEISS. EINIGE TEILE KÖNNEN SEHR HEISS WERDEN UND BEI UNVORSICHTIGEM GEBRAUCH VERBRENNUNGEN VERURSACHEN.
- BESONDERE VORSICHT IST GEBOTEN, WENN KINDER UND GEFÄHRDETE PERSONEN ANWESEND SIND.
- Es ist normal, dass das oberste und die beiden unteren Rohre während des Betriebs lauwarm bleiben.
- Am Handtuchtrockner dürfen nur mit Wasser gewaschene Stoffe getrocknet werden.

MONTAGE

Der Heizkörper muss von Fachpersonal installiert werden.
Den Handtuch-Heizkörper gemäß beigefügter Montageanweisung an der Wand befestigen.
Der Installation muss von einer spezialisierten Firma unter Berücksichtigung der geltenden Vorschriften durchgeführt werden.
Bei der Installation des Heizkörpers müssen die Richtlinien E DIN IEC 60364 in der Ausgabe in Kraft eingehalten werden.
Die elektrische Speisung muss mittels eines allpoligen Schalters durchgeführt werden, wobei die Kontakte mindestens 3 mm voneinander getrennt sein müssen.
Bei Installation in Bädern muss das Gerät so montiert werden, dass Schalter und andere Steuerungen nicht von der badenden oder duschenden Person erreicht werden können (siehe Abb. C).
Der Heizkörper darf nicht unmittelbar unter einer Steckdose installiert werden.
Bei einem festen Anschluss an das Stromnetz muss der Stecker von qualifizierten Elektrikern gemäß den geltenden Vorschriften durchtrennt werden.. Bei der Montage des Handtuch-Heizkörpers muss besonders darauf geachtet werden, den elektronischen Thermostat und das Netzkabel nicht zu beschädigen. Dieser Handtuchtrockner ist so zu installieren, dass das untere Heizrohr mindestens 600 mm vom Boden entfernt ist, um Kleinkinder vor Verbrennungen zu schützen.



TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Der Handtuch-Heizkörper ist ein elektrischer Badheizkörper mit folgenden Eigenschaften:
• Spannung 230V 50Hz, 1ph
• Isolierung Klasse II
• Schutzgrad IP24
• Elektrokabellänge1200 mm
Durch die Kombination von elektrischem Widerstand und Heizkörpermodell liegt in jeder Betriebsart eine Temperatur der Heizkörperoberfläche von nicht über 70°C vor. Der elektrische Widerstand schaltet sich ab, wenn die gewünschte Temperatur erreicht ist.
Der Handtuch-Heizkörper wird im Werk mit einer exakt festgelegten Menge einer Spezialflüssigkeit gefüllt, um die Wärmeleitung zu optimieren.
Daher müssen alle Reparaturen, die zur Öffnung des Badheizkörpers führen, vom Hersteller ausgeführt werden.
Dies gilt auch bei einem eventuellen Austritt der Spezialflüssigkeit aus dem Badheizkörper.

BEDIENUNGSANLEITUNG DES ELEKTRONISCHEN THERMOSTATS (abb. A)

Die elektronische Steuerung besteht aus einem Thermostat, über den die Raumtemperatur (12°C – 32°C) ausgewählt werden kann.

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN DES WIDERSTANDS

Der Thermostat darf nur zusammen mit dem originalen im Heizkörper vorhandenen elektrischen Widerstand verwendet werden.

BEDIENUNG UND BETRIEBSARTEN

1 – Ein- und Ausschalten (am Thermostatkopf)

Zum Einschalten des Heizkörpers drücken Sie kurz auf den Thermostatkopf (1) aus Abb. A (die LED-Leuchte leuchtet dauerhaft weiß), halten ihn eine Sekunde lang gedrückt und drehen ihn dann, um die gewünschte Temperatur einzustellen.
Es ertönen zwei kurze akustische Signale und die LED erleuchtet je nach eingestellter Temperatur in der betreffenden Farbe (siehe Abb. B). Ca. 6 Sekunden nach der letzten Einstellung erlischt die LED und die gewählte Einstelltemperatur wird gespeichert. Zur Überprüfung der Einstelltemperatur drücken Sie kurz den Drehknopf. Die LED erleuchtet danach 6 Sekunden lang in der Farbe der eingestellten Temperatur. Wird der Drehknopf gedreht, ohne dass er zuvor gedrückt wurde, ändert sich die Einstellung nicht.
Zum Ausschalten des Heizkörpers drücken Sie kurz auf den Thermostatkopf (1) und halten ihn eine Sekunde lang gedrückt. Ein langes akustisches Signal und die weiße LED-Leuchte zeigen den Standby-Status des Geräts an. In diesem Zustand ist die Temperatureinstellung völlig ausgeschaltet.

2 – Komfort-Betriebsart (am Thermostatkopf)

Nach Einschaltung des Thermostats:

- Drehen Sie den Thermostatkopf (1) gegen den Uhrzeigersinn, um die Betriebstemperatur zu senken, wodurch die LED-Leuchte auf Blau wechselt (siehe Abb. B)
- Drehen Sie den Thermostatkopf (1) aus Abb. A im Uhrzeigersinn, um die Betriebstemperatur zu erhöhen, wodurch die LED-Leuchte auf Rot wechselt (siehe Abb. B).
- Die grüne LED-Farbe zeigt an, dass die Temperatureinstellung auf Comfort eingestellt ist (werkseitige Einstellung auf 20°C).
- Bei einem Stromausfall während des regulären Betriebs wird bei erneuter Stromzufuhr die vor dem Stromausfall vorliegende Temperatureinstellung wiederaufgenommen.

3 – Zwangsbetrieb bzw. Boost-Funktion (am Thermostatkopf)

Wenn eine schnellere Handtuchtrocknung gewünscht wird, kann der Zwangsbetrieb bzw. die Boost-Funktion 2 Stunden lang bei einer Einstelltemperatur von 32°C eingeschaltet werden.
Zur Aktivierung dieser Betriebsart drücken Sie den Drehknopf eine Sekunde lang auf der höchsten Einstelltemperatur (32°C). Bei Start der Boost-Funktion ertönen drei kurze akustische Signale. Die LED blinkt rot.
Um diese Funktion vor ihrem Ablauf zu verlassen, drücken Sie kurz den Drehknopf, um den Betriebsstatus anzuzeigen, und dann eine Sekunde lang erneut den Drehknopf (1). Um die Funktion vor Ablauf zu verlassen, drücken Sie kurz auf den Thermostatkopf, um den Betriebsstatus anzuzeigen. Dann drücken Sie den Thermostatkopf (1) nochmals 1 Sekunde lang. Nach Ablauf der zwei Stunden oder nach manueller Unterbrechung kehrt die Einstellung auf die Temperatur zurück, die vor Einschaltung der Boost-Funktion für den Komfort-Betrieb eingestellt wurde.

4 – Reinigungsfunktion (nur am Thermostatkopf einzuschalten)

Soll die Temperatureinstellung vorübergehend ausgeschaltet werden, drehen Sie den Drehknopf ganz zurück (LED leuchtet weiß) und drücken ihn 1 Sekunde lang. Beim Start dieser Funktion ertönt ein einzelnes akustisches Signal. Die LED blinkt weiß. Die Temperatureinstellung ist nun 1 Stunde lang auf 5°C eingestellt.
Um diese Funktion vor ihrem Ablauf zu verlassen, drücken Sie kurz den Drehknopf, um den Betriebsstatus anzuzeigen, und dann eine Sekunde lang erneut den Drehknopf. Nach Ablauf der Stunde oder nach manueller Unterbrechung kehrt die Einstellung auf die Temperatur zurück, die vor Einschaltung der Reinigungsfunktion eingestellt wurde.

5 - Erkennung offener Fenster

Diese Funktion wird im Werk aktiviert und kann über die Fernbedienung deaktiviert werden. Wenn der Heizkörper einen Temperaturabfall feststellt, schaltet er sich automatisch ab. Die Aktivierung der Funktion „Erkennung offenes Fenster“ wird durch ein blaues Blinken der LED signalisiert.
Um den unterbrochenen Betrieb wieder aufzunehmen, schalten Sie in den Stand-by-Modus (siehe Abschnitt 1).
Um falsche Messwerte der Temperaturfühler und unsachgemäße Eingriffe zu vermeiden, sollten die Heizkörper außerhalb von Kaltluftströmen installiert werden.
Die Funktion „Erkennung offener Fenster“ kann durch die Fernbedienung deaktiviert werden (siehe Abschnitt 6).

6 – Betrieb per Fernbedienung

Mit der zugehörigen Fernbedienung kann der Handtuchtrockner auch ferngesteuert werden.
Zusätzlich zu den oben beschriebenen Betriebsarten (Komfort und Zwangsbetrieb), können Sie auch die Betriebsarten Nacht/Reduziert, Frostschutz und Chrono (Wochenprogrammierung) sowie weitere Funktionen aktivieren und deaktivieren. Weitere Informationen über den Heizkörperbetrieb per Fernbedienung entnehmen Sie der beiliegenden Bedienungsanleitung

7 – Störungsanzeige

Leuchtet die LED grün und rot, liegt ein Defekt des Temperaturfühlers im Thermostat vor. Zur Lösung des Problems wenden Sie sich an Ihren Kundendienst oder an den Hersteller.

HINWEIS 1: Wird der Heizkörper in einer der per Fernbedienung einstellbaren Betriebsarten aus- und am Thermostatkopf wieder eingeschaltet, nimmt der Heizkörper den Komfort-Betrieb mit der werkseitig eingestellten Temperatur wieder auf. Wir empfehlen daher, den Heizkörper per Fernbedienung auszuschalten.
HINWEIS 2: Fällt während des Heizkörperbetriebs in den Betriebsarten Chrono, Boost oder Reinigung der Strom aus, nimmt der Heizkörper bei erneuter Stromzufuhr den Betrieb in der Betriebsart Nacht/reduziert wieder auf.



ANWENDERINFORMATION

gemäß Artikel 14 der Verordnung 2012/19/EU vom 07/07/2012 über die Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte.

- Das oben wiedergegebene Symbol, das auch am Gerät aufscheint, gibt an, dass das Gerät in den Verkehr gebracht wurde und am Ende seiner Lebenszeit vom Anwender einer getrennten Abfallsammlung zugeführt werden muss (einschließlich aller Bauteile, Bausätze und Verbrauchsmaterialien, die zum Produkt gehören).
- Was die Sammelsysteme dieser Geräte angeht, kontaktieren Sie bitte die Firma IRSAP SPA oder eine andere Stelle, die den einzelnen nationalen Registern der anderen EU-Mitgliedsstaaten entnommen werden kann. Als Haushaltsabfall (oder Abfall ähnlichen Ursprungs) kann das Gerät der städtischen Mülltrennung zugeführt werden.
- Beim Kauf eines neuen Geräts gleicher Art kann das alte Gerät auch dem Händler übergeben werden. Der Händler setzt sich mit der für die Rücknahme des Geräts verantwortlichen Stelle in Verbindung.
- Die angemessene Mülltrennung des alten Geräts und die Einleitung der anschließenden umweltschonenden Verarbeitungs-, Recycling- und Entsorgungsverfahren gestattet es, potentielle negative Auswirkungen auf Umwelt und Gesundheit zu vermeiden, und fördert die Wiederverwertung der Werkstoffe.

Eine rechtswidrige Entsorgung des Geräts durch den Anwender bringt die Auflage von Verwaltungsstrafen laut nationalen Umsetzungen der Richtlinien 2011/65/EU, 2008/98/EG und 2015/1127/EU.